

24. November 2014

## Sprachenschutz in Deutschland: Konferenz in Berlin

Seit gut 15 Jahren steht Plattdeutsch unter dem Schutz der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen. In dieser Zeit hat sich einiges getan: Vor allem in der Öffentlichkeit hört und sieht man mehr Platt und die Sprecher sind selbstbewusster geworden. Mut macht, dass in vielen Kindergärten und Schulen die Sprache erlernt werden kann. Hier zeigt sich: Der Schutz der Regionalsprache Niederdeutsch wie auch der vier Minderheitensprachen ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Mehrsprachigkeit und Sprachenvielfalt sind im modernen Europa unverzichtbar.

Mit diesen schwierigen Herausforderungen befasst sich die Konferenz „Charta-Sprachen in Deutschland – Ein Thema für alle!“ am 26. November in Berlin. Der politische Stellenwert wird nicht zuletzt dadurch deutlich, dass Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert die Schirmherrschaft übernommen hat. Eingeladen hat der Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten, Hartmut Koschyk, gemeinsam mit dem Minderheitenrat. Als Teilnehmer werden vor allem Abgeordnete des Bundestags erwartet, daneben Vertreter der Bundesländer sowie der Friesen, Sorben, Sinti und Roma, Dänen und der Platt-Sprecher.

„Die Konferenz bedeutet für die Charta-Sprachen in Deutschland einen neuen An Schub“, betont Reinhard Goltz, Sprecher des Bundesraats für Nedderdüütsch. Für das Niederdeutsche gehe es vor allem darum, dass das Lernen der Sprache nicht dem Zufall überlassen wird und dass Platt auf allen politischen Ebenen selbstverständlich berücksichtigt wird. Dazu gehört nicht zuletzt eine stärkere Präsenz der Regionalsprache in den Medien.

\*

Weitere Informationen gibt der Bundesraat für Nedderdüütsch, Schnoor 41-43, 28195 Bremen, (0421) 324535, [bundesraat@ins-bremen.de](mailto:bundesraat@ins-bremen.de).

\*\*\*



Tel. 0421 - 324535 . Fax 0421 - 3379858 . [ins@ins-bremen.de](mailto:ins@ins-bremen.de) . [www.ins-bremen.de](http://www.ins-bremen.de)

Präsident: Dirk Römmer . Vorstand: Dr. Reinhard Goltz

Bankverbindung: Die Sparkasse Bremen . IBAN: DE69 2905 0101 0001 1011 04